

## **Hinweisblatt für die Angaben zum Termin zur Abgabe der Vermögensauskunft (natürliche Person)**

Es sind jegliche Vermögensgegenstände anzugeben, die einen Wert haben könnten, ebenso Forderungen und Rechte, die Sie haben! Auch im Ausland! Insbesondere:

- hochwertige **Einrichtungsgegenstände** sowie **Gebrauchsgegenstände** wie z. B. Handy, Flachbildfernseher, Phonogerät, Fotoapparat, PC, Laptop, Spielekonsole, Werkzeuge und Geräte, Sportgeräte, Waffen u.a. unter Angabe des Baujahrs und Kaufpreises
- Weinkeller, Pelzmäntel, Uhren, Schmuck, Gold
- Kunstgegenstände, Sammlungen (z.B. Briefmarken, Münzen) Antiquitäten
- **Fahrzeuge**: Baujahr, Kennzeichen, km-Stand, etwaige Finanzierung, KfZ-Schein, -Brief bzw. Zulassungsbescheinigung, auch Fahrräder nach Art, Ausstattung, Baujahr und Kaufpreis
- Wohnwagen, Laube
- auf Abzahlung unter Eigentumsvorbehalt gekaufte Gegenstände unter Angabe des Verkäufers mit Anschrift, Kaufpreis und Restschuld
- **Bankkonten** bei welchem Kreditinstitut mit Kontonummer und Kontostand (Giro-, Spar-, Bausparkonten), auch Kreditkonten mit Angabe zum Kreditlimit, P-Konto und Unterschriftsberechtigung für fremde Konten?
- **Wertpapiere**, Wertpapierdepots (Aktien, festverzinsliche Papiere, Zertifikate u.a.) auch Wechsel, Lose, Pfandbriefe
- **Einkünfte**: Arbeitseinkommen (brutto-netto, Weihnachtsgeld, Urlaubsgeld, Auslösungen, Zulagen) unter der Angabe der vollständigen Bezeichnung des Arbeitgebers mit Anschrift; Sozialleistungen mit Aktenzeichen und Höhe sowie vollständige auszahlende Stelle; gesetzliche Rentenversicherung mit Versicherungsnummer und Anzahl der Beitragsjahre  
Nebentätigkeiten (Minijob, Schwarzarbeit);  
**Einnahmen** aus Vermietung/Verpachtung (Name und Anschrift des Mieters)
- **Steuerrückerstattungen** unter Angabe des zuständigen Finanzamtes mit Steuer- und ID-Nummer
- **Lebensversicherungen**, Sterbekassen (Kapitallebensversicherung, private Rentenversicherung, Riesterrete) unter Vorlage der Police bzw. des Versicherungsscheins
- Genossenschaftsanteile insbesondere bei Volks- und Raiffeisenbanken, Gesellschaftsbeteiligungen (Mitgesellschafter, Anschriften, Anteilshöhe)
- hinterlegte Sicherheiten, insbesondere Mietkautionen (Höhe der Zahlung, vollständige Angaben zum Vermieter und dessen Anschrift)
- **Erbschaften** (Beteiligung an Erbschaften, Pflichtteilsansprüche unter Angabe des Verstorbenen und der Miterben)
- Patente und Schutzrechte, Internetdomäne
- **sonstige Forderungen**: alle Stellen, woher Sie noch Geld bekommen (insbesondere Abrechnungsguthaben, private Versicherungen, Darlehensverträge, Schadensersatzansprüche u.a.) unter Vorlage der Urkunden oder vollstreckbaren Titel
- Grundstücke oder Eigentumswohnungen: Vorlage des Grundbuchauszuges

angemeldetes Gewerbe:

- vorhandene Büroeinrichtung, Laden- und Lagereinrichtung, Werkzeuge, Maschinen unter Angabe des Anschaffungsjahres und Kaufpreises
- **Geschäftsfahrzeuge** unter Angabe von Typ, Baujahr, Kennzeichen, km-Stand, bestehende Finanzierungen und Vorlage des KfZ-Scheins bzw. -Brief
- **vorhandene Aufträge** mit Angabe des Namen des Auftraggebers nebst Anschrift, Art des Auftrages, Zeitraum der Erledigung sowie die zu erwartende Forderung
- **Außenstände**: (erledigte Aufträge, offene Forderungen und Rechnungen unter Angabe des Zahlungspflichtigen mit Anschrift, Rechnungsbezeichnung, Betrag, Art der Leistung) unter Vorlage der Verträge bzw. vollstreckbaren Titel